Verkehrsunfall am Brünig

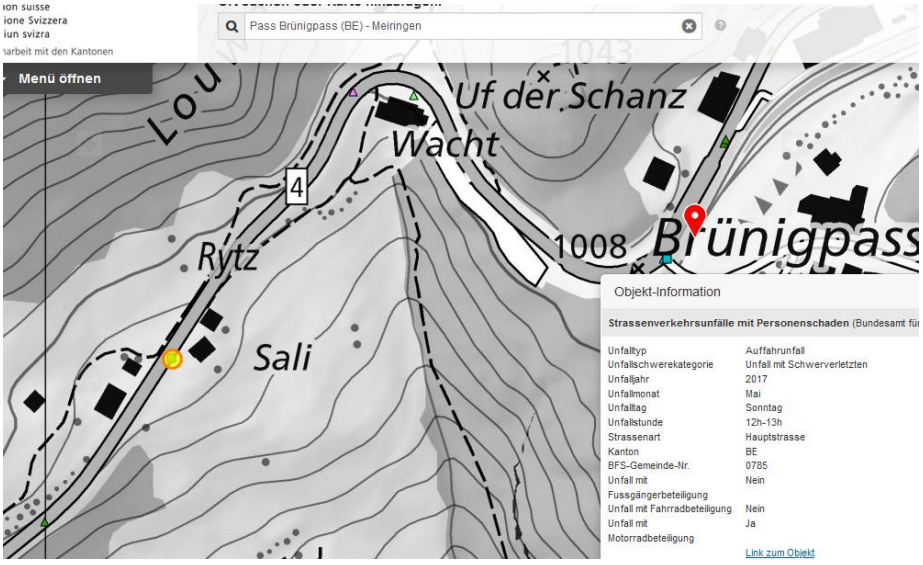
Am frühen Sonntagnachmittag, 25.08.2019, verursachte ein Verkehrsteilnehmer am Brünig zuerst den Sturz eines Fahrradfahrers und in der Folge einen Selbstunfall. Der Fahrradlenker zog sich erhebliche Verletzungen zu, der PW-Lenker wurde zur Kontrolle ins Spital gebracht.

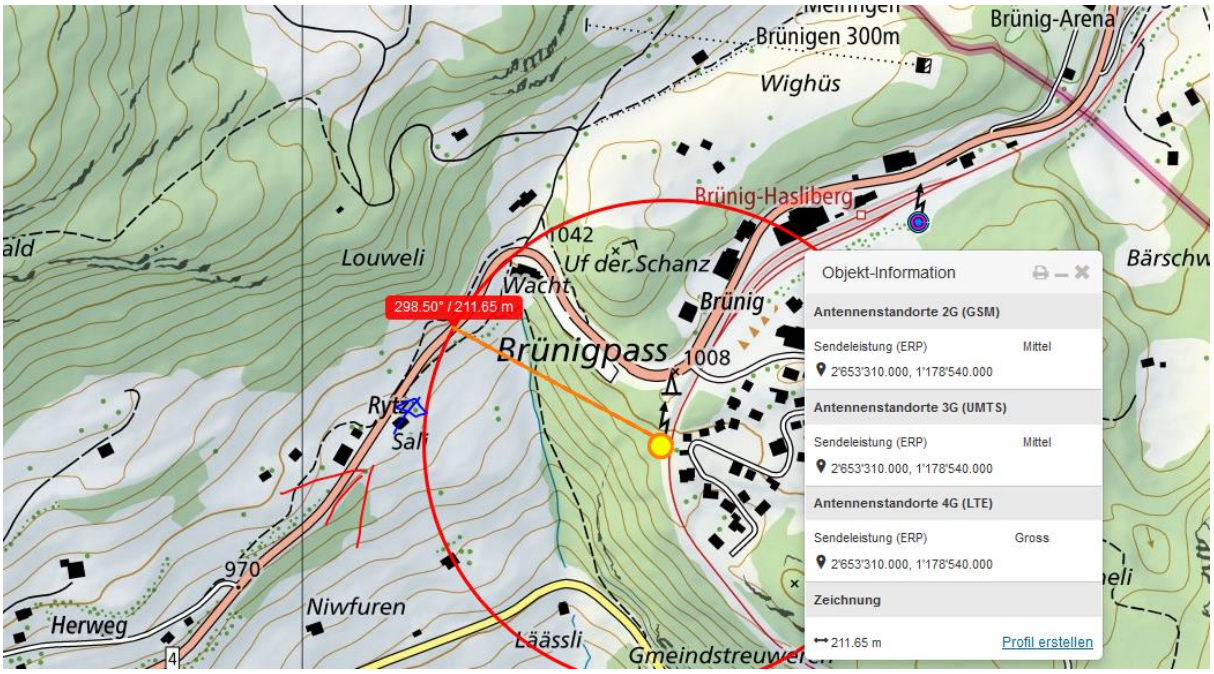
Am Sonntagnachmittag, kurz vor 13:00 Uhr, kam es auf der Brünigstrasse, unterhalb des Aussichtspunkts zum Sturz eines Fahrradlenkers. Dieser wurde kurz zuvor von einem Automobilisten mutmasslich zu nahe überholt. Der Velofahrer verletzte sich dabei erheblich und musste durch die REGA in Spitalpflege verbracht werden. Der 82-jährige Fahrzeuglenker ohne gültige Fahrberechtigung setzte seine Fahrt in Richtung Brünig fort und touchierte im Bereich "Letzi" die bergseitige Stützmauer. In der Folge überquerte er die Gegenfahrbahn und kollidierte mit der Leitplanke. Der Verkehr konnte für rund drei Stunden nur einseitig geführt werden. Der genaue Unfallhergang ist Gegenstand der Ermittlungen.

Im Einsatz standen die REGA, der Rettungsdienst, die Stützpunktfeuerwehr und die Kantonspolizei Obwalden.

http://www.ow.ch/de/aktuelles/aktuellesinformationen/amtsmitteilungen/?action=showinfo&info_id=57059 Stelle mit Stützmauer hier, nachher Felswand.

Oben heisst es Wacht, Letzi ist eine mittelalterliche Holz-Befestigungsmauer. Der Unfall wurde nicht eingetragen

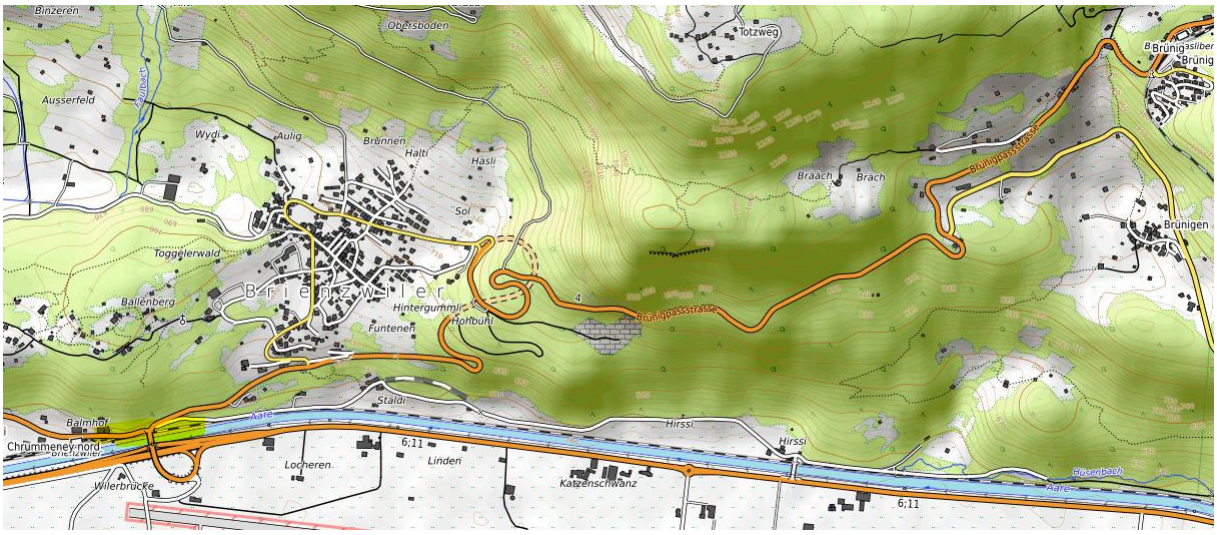


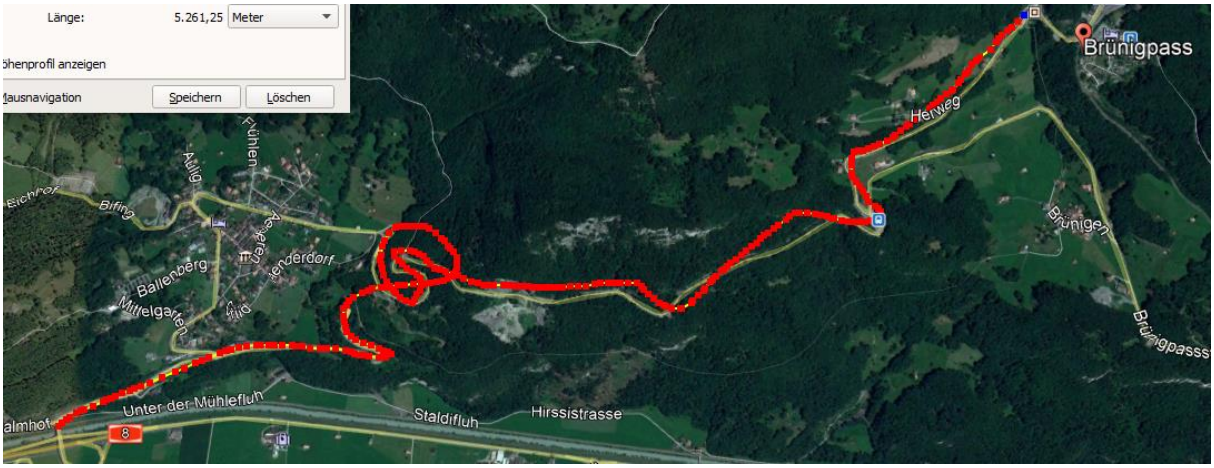


Von der Hasliberg-Strasse her ist ein Sender in Richtung Unfallstelle erkennbar.

Der Verursacher hatte vermutlich mehrere Probleme. Trotzdem ist erstaunlich, dass der Fahrer bis hierhin ohne Unfall gekommen ist.

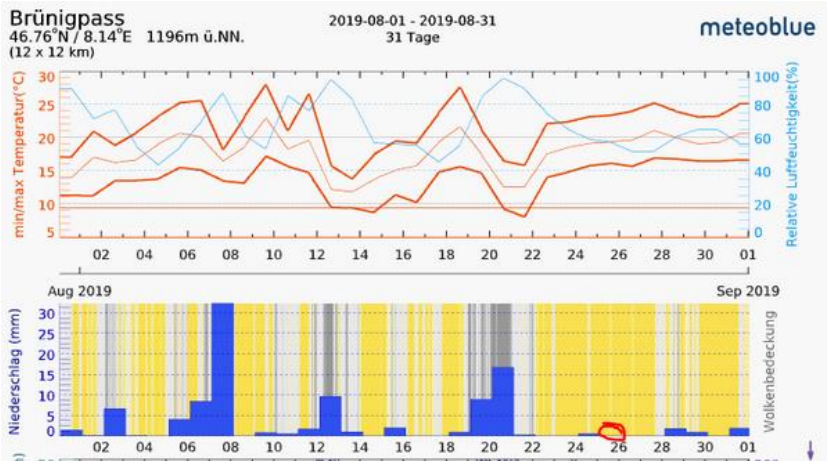
Und erstaunlich, aber aufgrund der ständigen Praxis, z.B. medizinische Unfälle nicht zu gewichten, aber wiederum nicht, dass der Unfall nicht im der Astra-Karte eingetragen wurde. Gefahrene Strecke seit Hochspannungsquerung: immerhin anspruchsvolle 5200m





Sender vom Pass her (Aussichtskanzel) gesehen rot ausgezogen die ungefähre Unfall-Passage.

Möglich, dass der Senderstandort unterdessen von mehreren Betreibern geteilt wird.



Zum Verständnis der neurologisch/medizinischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf
Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert https://magdahavas.com/pick-of-the-week-24-microwave-radiation-affects-the-heart/

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch